

# 3. CVPO-Forum 2007

Mittwoch, 22. August 2007, 20.00 Uhr, in der Simplonhalle in Brig



**Doris Leuthard**

Jahrgang 1963, verheiratet mit Dr. chem. Roland Hausin  
Bürgerin von Merenschwand AG und Sarnen OW  
Studium der Rechte an der Universität Zürich mit Sprach- und Studienaufenthalten in Paris und Calgary  
Nationalrätin der CVP Aargau von 1999 bis 2006  
Präsidentin der CVP Schweiz von 2004 bis 15. Juni 2006  
CVP-Bundesrätin seit 1. August 2006  
Vorsteherin des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes



**Alexander Walker**

Jahrgang 1964, verheiratet, zwei Kinder; Wohnort Bitsch  
Verwaltungsratspräsident der Walker Group  
CEO der Arnold Walker AG  
Hobbys: Motorradfahren, Skifahren, Arbeiten und Entwickeln  
Motto: Erfolg ist das, was erfolgt, wenn man sich selbst folgt.



**Stefan Salzmann**

Jahrgang 1962, verheiratet, drei Kinder, Wohnort Schenkon  
Geburtsort Visp  
Verwaltungsratspräsident der IED Holding AG, Zug  
Geschäftsführer der Wilcop AG  
Hobbys: Musik, Alpinismus und Wandern  
Zuschauer bei Ringkühkämpfen und beim Schwingen

## Wachstumspaket der CVP Schweiz:

### Wirtschaftspolitik für mehr Beschäftigung und Lebensqualität

Eine Wirtschaftspolitik für mehr Beschäftigung und Lebensqualität stand im Zentrum der Delegiertenversammlung in Lausanne. Die Delegierten fassten die Parolen zur Unternehmenssteuerreform II. Sie begrüßten Gäste aus Schweden und Belgien, welche zu den Themen «Innovations- und Wachstumsförderung» und «Steuerstreit mit der EU» referierten. Bundesrätin Doris Leuthard legte die wirtschaftspolitischen Schwerpunkte des EVD dar. Anschliessend verabschiedeten die Delegierten ein Positionspapier zur Wachstumspolitik der CVP.

Wirtschaftspolitische Themen standen im Zentrum der Delegiertenversammlung in Lausanne. In seinem Eröffnungsreferat

setzte Parteipräsident Christophe Darbellay aber auch einen Akzent auf ein weiteres Kernthema der CVP, die Familien: «Wir setzen auf eine bedürfnisgerechte, liberale und soziale Familienpolitik...»

Das «Wachstumspaket 2007», vorgestellt von Nationalrat Dominique de Buman, zeigt auf, wie die Schweizer Wirtschaft auf Wachstumskurs gehalten werden kann, damit Arbeitsplätze und Wohlstand in unserem Land gesichert werden. Die Wachstumsstrategie beruht auf vier Pfeilern: Mehr kluge Köpfe für nachhaltige Innovationen, Kampf gegen die Hochpreisinsel Schweiz und damit die Kaufkraft unserer Bevölkerung stärken, Arbeitsplätze schaffen

mit kräftigem Aussenhandel und wachsender Exportstärke des Wirtschaftsstandortes Schweiz.

Weiter fassten die Delegierten die Parolen zur Unternehmenssteuerreform II, über welche voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres abgestimmt werden soll. Sie fiel mit 86 gegen eine Stimme mit drei Enthaltungen klar aus. Ständerat Bruno Frick betonte: «Die Unternehmenssteuerreform kommt in erster Linie den KMU, dem Rückgrat unserer Wirtschaft, zugute.»

In ihrem Referat zur Wirtschafts- und Innovationspolitik Schwedens betonte die schwedische Parlamentsabgeordnete

Eliza Roszkowska Öberg, welcher Stellenwert der Verbindung von Wissenschaft und Wirtschaft zukommt, um Wachstum und Wohlstand zu gewährleisten.

Auch Bundesrätin Doris Leuthard legte in ihrer Rede zur Wirtschaftspolitik der Schweiz einen Akzent auf die Bildung und Forschung und erläuterte, dass gerade im Bereich der Umwelttechnologie, der Erforschung neuer Energiequellen, neuer erneuerbarer Energien, der Verbindung von Ökologie und Ökonomie ein hohes Potenzial für unsere Wirtschaft liegt.

Der belgische Parlamentarier Roel Deseyn machte Aus-

führungen zum Steuerstreit Schweiz - EU. Nachdem er die Position der Europäischen Union erläutert hatte, unterstrich er, dass «Kantone oder

Regionen, welche keine Steuerinstrumente in der Hand haben, keine adäquate Wirtschaftspolitik betreiben können».

## Gäste im Gespräch

Programm des Abends in der Simplonhalle

Mittwoch, den 22. August 2007

20.00 Uhr: Beginn des Forums in der Simplonhalle  
Begrüssung: Charly Zurbruggen, Vizepräsident Walliser CVP  
Grussworte: Stadtpräsidentin und Nationalrätin Viola Amherd  
Frau Bundesrätin Doris Leuthard im Wirtschafts- und Politgespräch mit WB-Chefredaktor Pius Rieder  
Anliegen und Botschaft der Oberwalliser Unternehmer Alexander Walker (Bitsch) und Stefan Salzmann (Visp/Schenkon)  
Fragen aus dem Publikum  
Verabschiedung von Bundesrätin Doris Leuthard und Gästen  
Ausklang des Forums



22. August, 20.00 Uhr, Simplonhalle Brig

## CVPO-Forum in Brig zum Thema Wirtschaft

Auf dem «Schwarzen Sofa» nehmen Platz:

**Doris Leuthard**  
Bundesrätin

**Stefan Salzmann**  
VR-Präsident IED-Holding,  
Elektrotechnische Firmengruppe

**Alexander Walker**  
Geschäftsführer Walker AG

*Gesprächsleiter:*  
**Pius Rieder**  
Chefredaktor «Walliser Bote»

Alle interessierten Oberwalliserinnen und Oberwalliser sind herzlich eingeladen.

CVP Oberwallis

